Hinweise zum Datenschutz

1. Wir sind verantwortlich für Ihre Daten

Als Besucher unserer Websites und Nutzer des Add-Ins „juris für Microsoft Word®" erwarten Sie nicht nur von unseren Recherchemöglichkeiten, sondern auch bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein hohes Maß an Qualität und Kompetenz.

Wir sind verantwortlich für den Umgang mit Ihren Daten, die wir nach Ihren Wünschen und nach den Vorgaben der deutschen und EU-Datenschutzgesetze verarbeiten. Personenbezogene Daten sind Daten, über die Sie identifiziert werden oder identifizierbar sind. Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur verarbeitet, sofern eine Rechtsvorschrift dies erlaubt oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Wir, das sind die juris GmbH, Am Römerkastell 11, 66121 Saarbrücken, und unsere Dienstleister, die Ihre Daten in unserem Auftrag für die unten angegebenen Zwecke verarbeiten (im Folgenden: juris, wir).

Zu unseren Dienstleistern gehören z. B. Druckereien, Lettershops, Callcenter, Logistikunternehmen, Rechenzentren, Analysedienstleister und Zahlungsdienstleister. Unseren Dienstleistern ist es untersagt, Ihre Daten für andere Zwecke als den angegebenen oder für sich selbst zu verarbeiten.

Sie erreichen uns neben der oben genannten Postanschrift auch per E-Mail unter info@juris.de.

Es ist uns wichtig, dass Sie aus den nachfolgenden Hinweisen jederzeit erfahren können, welche personenbezogenen Daten während Ihres Besuchs auf unserer Website und bei der Inanspruchnahme unserer Leistungen erhoben werden und wie wir diese danach verarbeiten.

2. Unser Datenschutzbeauftragter

Wenn Sie eine Frage zum Datenschutz oder zur Datensicherheit haben, erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten sowie unser Fachpersonal per E-Mail unter datenschutz@juris.de oder per Post unter juris GmbH, Datenschutz, Am Römerkastell 11, 66121 Saarbrücken.

3. Wie sicher sind Ihre Daten?

Wir treffen technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen, um Ihre personenbezogenen Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen und den Schutz Ihrer Rechte und die Einhaltung der anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen der EU und der Bundesrepublik Deutschland zu gewährleisten.

Die ergriffenen Maßnahmen sollen die Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Daten gewährleisten sowie die Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme und Dienste bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf Dauer sicherstellen. Sie sollen außerdem die Verfügbarkeit der Daten und den Zugang zu ihnen bei einem physischen oder technischen Zwischenfall rasch wiederherstellen.

Zu unseren Sicherheitsmaßnahmen gehört auch eine Verschlüsselung Ihrer Daten. Alle Informationen, die Sie online eingeben, werden technisch verschlüsselt und erst dann übermittelt. Dies dient dem Zweck, eine Einsichtnahme durch unbefugte Dritte zu unterbinden.

Unsere Datenverarbeitung und unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Unsere Mitarbeiter sind schriftlich zur Vertraulichkeit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen der DSGVO verpflichtet.

4. Was sind Pflichtangaben oder Pflichtfelder?

Wenn bei der Erhebung bestimmte Datenfelder als Pflichtfelder bezeichnet und/oder entsprechend gekennzeichnet sind, ist die Bereitstellung dieser Daten entweder gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, oder wir benötigen diese Daten für den Vertragsabschluss, die gewünschte Dienstleistung oder den angegebenen Zweck. Die Angabe der Daten liegt selbstverständlich auch bei den Pflichtfeldern in Ihrem Ermessen. Eine Nichtangabe kann zur Folge haben, dass der Vertrag von uns nicht erfüllt bzw. die gewünschte Dienstleistung nicht erbracht oder der angegebene Zweck nicht erreicht werden kann.

5. Wofür werden Ihre Daten verarbeitet?

a. Kontakt/Anfragen

Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir verarbeiten Ihre Angaben zur Beantwortung Ihrer Anfragen (Art. 6 Abs. 1b, f DSGVO). Die Mitteilung von als Pflichtangaben gekennzeichneten Adress- und Telekommunikationsdaten ist dabei erforderlich, um Ihr Anliegen bearbeiten und beantworten zu können. Die freiwillige Angabe weiterer Daten erleichtert uns die Bearbeitung Ihrer Anfrage.

Die Angaben aus Ihrer Anfrage speichern wir nach Beantwortung der Anfrage im Regelfall für zwei Jahre für den Fall weiterer Nachfragen, falls es sich nicht um Handels- oder Geschäftsbriefe handelt. Diese speichern wir für sechs Jahre (§ 257 Abs. 4 HGB, Art. 6 Abs. 1c DSGVO). Zu vertragsbezogenen Anfragen beachten Sie bitte Ziffer c.

b. Registrierung

Wir verarbeiten Ihre erforderlichen Registrierungsangaben (Pflichtangaben, z. B. Name, E-Mail-Adresse, Benutzername und Passwort) sowie die im Rahmen Ihrer Nutzung freiwillig mitgeteilten weiteren Daten für die Einrichtung und Ihre Nutzung der Funktionen unseres Rechtsportals (Art. 6 Abs. 1b DSGVO).

Ihre Registrierungsangaben für das Rechtsportal speichern wir, bis Sie Ihren Zugang durch eine entsprechende Information an uns (Kontaktdaten siehe Ziffer 2) wieder aufheben, soweit dem keine anderen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Diese können sich z. B. aus Ihren Bestellungen/Abonnements ergeben (siehe Ziffer c).

c. Bestellungen, Abonnements, Anmeldungen

Bei einer Bestellung, einem Abonnement, einer Anmeldung oder sonstigen vertragsbezogenen Anfragen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zunächst für die Bearbeitung bzw. Abwicklung der Bestellung, des Abonnements, der Anmeldung oder der sonstigen vertragsbezogenen Anfrage und ggf. zur Betrugsprävention (Art. 6 Abs. 1f DSGVO), insbesondere beim Abschluss von Testabonnements sowie entsprechender Rechnungsstellung sowie zur Abrechnung mit unseren Kooperationspartnern (Art. 6 Abs. 1b DSGVO). Unsere Kooperationspartner stellen uns Inhalte für unsere Rechercheplattform zur Verfügung (Verlage für juristische Literatur) und erhalten daher für interne Abrechnungszwecke Ihre hierfür erforderlichen Daten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO).

Soweit Daten als Pflichtangaben gekennzeichnet sind, sind sie für die Bearbeitung bzw. Abwicklung des entsprechenden Vertrages bzw. zur Rechnungsstellung erforderlich.

Ihre für die Bestellung, das Abonnement, die Anmeldung oder sonstige vertragsbezogene Anfragen relevanten Daten und die dazugehörigen Dokumente (z. B. Handelsbriefe, Rechnungen) speichern wir gemäß den gesetz-

lichen Anforderungen nach Abschluss des Vertrages nach den gesetzlichen Vorschriften für sechs Jahre (§ 257 Abs. 4 HGB, Art. 6 Abs. 1c DSGVO) bzw. zehn Jahre (§ 147 Abs. 3 AO, Art. 6 Abs. 1c DSGVO).

d. Inkasso

Personenbezogene Daten über fällige unbezahlte und unbestrittene Forderungen können wir vier Wochen nach Zugang der ersten von mind. zwei schriftlichen Mahnungen, mit der wir Sie über eine Übermittlung an unsere kooperierenden Rechtsanwaltskanzleien und/oder Inkassodienstleister unterrichten, an diese Rechtsanwaltskanzleien und/oder Inkassodienstleister übermitteln, die diese Forderungen dann einfordern, ggf. auch in eigenem Namen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO, § 31 BDSG).

e. Werbung

- Postwerbung und Kundenanalysen

Die Daten aus Bestellungen, Abonnements, Anmeldungen und sonstige außerhalb des Internets oder ggf. von Adresshändlern erhobene Daten verarbeiten wir im gesetzlich zulässigen Umfang für eigene Werbung per Post sowie für unsere internen Kundenanalysen, um Ihnen passende Informationen anbieten zu können (Art. 6 Abs. 1f DSGVO). Unsere Analysen erfolgen regelmäßig pseudonymisiert. Zum Widerspruchsrecht gegen Werbung siehe unten Ziffer 6.

- Telefonwerbung

Im Rahmen einer bestehenden Geschäftsbeziehung mit gewerblichen Kunden bzw. ansonsten mit Ihrer jeweils jederzeit widerruflichen, ausdrücklichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO) informieren wir Sie per Telefon über Recherchedienste (Funktionen, Module, Abonnements), Inhalte (Literatur, Gesetzgebung und Rechtsprechung) und Veranstaltungen zu unserem Rechtsportal. Zum Widerruf von Einwilligungen und dessen Folgen siehe unten Ziffer 6. Ihre telefonischen Kontaktdaten erhalten wir – im gesetzlich zulässigen Umfang – ggf. von Adresshändlern.

Ihre verpflichtenden Angaben bei Erteilung Ihrer ausdrücklichen Einwilligung verarbeiten wir, um Sie kontaktieren und persönlich ansprechen zu können. Wenn Sie uns Ihre Einwilligung online erteilen, wird Ihre IP-Adresse erfasst und zu Dokumentationszwecken gespeichert (Art. 7 Abs. 1, Art. 6 Abs. 1c DSGVO).

- E-Mail-Newsletter/E-Mail-Marketing

Mit Ihrer jeweils jederzeit kostenlos widerruflichen, ausdrücklichen Einwilligung informieren wir Sie per E-Mail über Recherchedienste (Funktionen, Lösungen, Abonnements), Inhalte (Literatur, Gesetzgebung und Rechtsprechung) und Veranstaltungen unseres Rechtsportals und/oder über unsere verschiedenen Rechts-Newsletter (Art. 6 Abs. 1a DSGVO). Zum Widerruf von Einwilligungen und dessen Folgen siehe unten Ziffer 6.

Ihre verpflichtenden Angaben bei Erteilung Ihrer Einwilligung verarbeiten wir, um Ihnen den/die von Ihnen gewählten Newsletter zuzusenden und Sie persönlich ansprechen zu können. Um bestimmte Newsletter erhalten zu können, müssen Sie sich zunächst registrieren (siehe Ziffer b).

Zur Dokumentation Ihrer Einwilligungen zum Erhalt von E-Mail-Newslettern verwenden wir in der Regel online das sog. Double-Opt-in-Verfahren, um zu vermeiden, dass unsere E-Mail-Nachrichten an E-Mail-Adressen von Personen versandt werden, die diese nicht angefordert haben. Hierbei werden nach den Vorgaben der Datenschutzaufsichtsbehörden E-Mail-Adresse, Datum und Uhrzeit der Einwilligung, Einwilligungsstatus und Ihre IP-Adresse erfasst und zu Dokumentationszwecken gespeichert (Art. 7 Abs. 1, Art. 6 Abs. 1c DSGVO).

Wenn Sie uns bei Ihrer/m Bestellung, Abonnement bzw. Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, informieren wir Sie ebenfalls per E-Mail über unsere Produkte bzw. Dienstleistungen, die den von Ihnen gekauften ähnlich sind, um Ihnen passende weitere Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Dem können Sie selbstverständlich jederzeit widersprechen (§ 7 Abs. 3 UWG, Art. 6 Abs. 1f DSGVO). Für den Versand unserer Newsletter und sonstiger Direktwerbung nutzen wir externe Versanddienstleister, die als Auftragsverarbeiter für uns tätig sind. Die Dienstleister werden die hier bezeichneten Daten nicht an Dritte weiterleiten.

Mit Ihrer weiteren, jederzeit kostenlos widerruflichen, ausdrücklichen Einwilligung stimmen Sie zu, dass wir unsere Serviceinformationen und Angebote individuell auf Ihre Bedürfnisse abstimmen. Dies ist möglich, indem wir Ihre Interaktion mit unseren E-Mails (Öffnung, Anklicken eines Links) auswerten und statistische Erhebungen und Analysen durchführen. Grundlage ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a DSGVO. Zum Widerruf von Einwilligungen und dessen Folgen siehe unten Ziffer 6. Die gesammelten Informationen werden ausschließlich an Server in Deutschland geschickt. Es werden technische Informationen wie Informationen zum Browser und Ihrem System, dem verwendeten Endgerät und E-Mail-Client sowie Ihre IP-Adresse und der Zeitpunkt des Abrufs erhoben. Zu den statistischen Erhebungen gehört ebenfalls die Feststellung, ob die Newsletter geöffnet werden, wann sie geöffnet werden, welche Links geklickt werden und ob die Zustellung der E-Mail erfolgreich war. Die Auswertungen dienen uns lediglich dazu, Lesegewohnheiten kennenzulernen, unsere Inhalte darauf anzupassen oder auch unterschiedliche Inhalte entsprechend den Interessen unserer Leser zu versenden.

- Zweckänderung

Sollten wir die Zwecke der Verarbeitung im Laufe der Zeit ändern, werden wir Sie durch eine Aktualisierung dieser Hinweise zum Datenschutz vorab informieren und ggf. neue Einwilligungen von Ihnen einholen.

f. Webinare

Wenn Sie sich für ein Webinar anmelden, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für Ihre Teilnahme am Webinar (Art. 6 Abs. 1b DSGVO). Hierbei setzen wir unseren Dienstleister, die edudip GmbH, Jülicher Straße 306, 52070 Aachen, ein. Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich auf Servern innerhalb der EU verarbeitet. Nähere Informationen zu den technischen und organisatorischen Maßnahmen, die die edudip GmbH zum Schutz Ihrer Daten ergreift, finden Sie hier: https://www.edudip.com/de/datenschutz

Soweit Daten als Pflichtangaben gekennzeichnet sind, sind sie für die Teilnahme am Webinar erforderlich.

Ihre für das Webinar relevanten Daten und ggf. dazugehörige Dokumente (z. B. Handelsbriefe, Rechnungen) speichern wir gemäß den gesetzlichen Anforderungen nach Abschluss des Webinars nach den gesetzlichen Vorschriften für sechs Jahre (§ 257 Abs. 4 HGB, Art. 6 Abs. 1c DSGVO) bzw. zehn Jahre (§ 147 Abs. 3 AO, Art. 6 Abs. 1c DSGVO).

g. Bewerbung

Wenn Sie sich auf eines unserer Stellenangebote bewerben, verarbeiten wir Ihre Adress-, Telekommunikations- und Bewerbungsdaten zunächst ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung (§ 26 Abs. 1 BDSG). Die Angabe Ihrer als Pflichtangaben ausgeschriebenen Adress- und Telekommunikationsdaten ist erforderlich, um mit Ihnen zu Ihrer Bewerbung Kontakt aufnehmen und die Bewerbung zuordnen zu können.

Endet das Bewerbungsverfahren ohne Anstellung, werden Ihre Daten regelmäßig noch sechs Monate zu Dokumentationszwecken gespeichert und danach, ebenso wie die uns übersandten Unterlagen, gelöscht bzw. vernichtet, Ihr Name und Ihre Anschrift jedoch zur Einsparung von Vorstellungs- und Verwaltungskosten drei Jahre aufbewahrt (§ 26 Abs. 1 BDSG). Mit Ihrer Einwilligung zur Verarbeitung der Daten für künftige Bewerbungsverfahren bewahren wir diese ebenso entsprechend länger auf (§ 26 Abs. 2 BDSG).

h. Verlängerte Speicherfristen

Die angegebenen Speicherfristen können sich entsprechend verlängern, wenn im Einzelfall, insbesondere wenn die Daten für verschiedene Zwecke verarbeitet werden, eine längere gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsfrist besteht.

i. Übermittlung Ihrer Daten

Es ist nicht ausgeschlossen, dass personenbezogene Daten an Drittländer oder internationale Organisationen übermittelt werden. Zu Ihrem Schutz und zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten werden für solche Datenübermittlungen angemessene Sicherheitsvorkehrungen nach Maßgabe und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen getroffen.

Wenn diese Übermittlungen keine Rechtsgrundlage haben oder in ein Land erfolgen, für das die EU-Kommission keinen Angemessenheitsbeschluss erlassen hat, verwenden wir EU-Standardvertragsklauseln.

Informationen über EU-Standardvertragsklauseln finden Sie im Beschluss der Kommission über Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländern.
(Link: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32021D0914)

6. Jederzeitiges Widerspruchs- und Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen oder Ihre erteilte Einwilligung zu widerrufen.

Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten, genügt jederzeit eine kurze Nachricht an uns. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie oben unter Ziffer 2 dieser Datenschutzerklärung. Empfänger von E-Mail-Newslettern können zudem den entsprechenden Link am Ende jedes Newsletters nutzen, um ihr Widerspruchsrecht auszuüben. Ihre Daten werden dann nicht mehr für die vom Werbewiderspruch oder dem Widerruf der Einwilligung erfassten Zwecke der Werbung verarbeitet.

Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerspruch bzw. Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt dadurch unberührt. Ihre für Werbezwecke erhobenen Daten speichern wir, solange der Werbezweck besteht bzw. bis uns ein Widerruf Ihrer Einwilligung oder Ihr Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke erreicht.

Im Falle eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke bzw. des Widerrufs einer allgemeinen Einwilligung in die Datenverarbeitung zu Werbezwecken sind wir datenschutzrechtlich entsprechend der Vorgaben der deutschen Datenschutzaufsichtsbehörden verpflichtet, die hierfür erforderlichen Daten (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) in unsere interne Werbesperrliste aufzunehmen und dauerhaft – nur für diesen Zweck – zu speichern (zu sperren) und zum Abgleich mit unseren künftigen Werbedateien zu verwenden (Art. 21 Abs. 3, Art. 17 Abs. 3b, Art. 6 Abs. 1c, f DSGVO). So lässt sich die Beachtung Ihres Werbewiderspruchs bzw. des Widerrufs Ihrer Einwilligung dauerhaft sicherstellen.

7. Was sind Cookies und wofür werden sie verwendet?

a. Cookies

Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die mittels Ihres Webbrowsers oder anderer Programme auf Ihr Endgerät (z. B. PC, Smartphone) übermittelt werden. Diese werden lokal auf Ihrem Endgerät abgelegt und für einen späteren Abruf bereitgehalten.

Über das Einwilligungs-Banner oder im Absatz „Aktuelle Hinweise zu Cookies und Online-Tools" auf unserer Website können Sie sich jederzeit widerruflich mit dem dort geschilderten Einsatz von Cookies einverstanden erklären (Art. 6 Abs. 1a DSGVO).

Den Widerruf der Einwilligung können Sie außerdem in Ihrer Browsereinstellung vornehmen, indem Sie gesetzte Cookies löschen (siehe unten c).

b. Einsatz von Cookies

Auf unserer Website sowie in unserem Add-In „juris für Microsoft Word®" werden Cookies eingesetzt,

- um die erforderlichen technischen Funktionen zu ermöglichen und sicherzustellen (Art. 6 Abs. 1 b, f DSGVO),
- um unseren Internetauftritt benutzerfreundlich zu gestalten und optimal auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO),
- um die Besuche auf unserer Website zu Marketing- und Optimierungszwecken pseudonymisiert auszuwerten (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO) und
- um die Ablehnung von Cookies („Opt-out"-Cookies) bzw. den Widerruf einer erteilten Einwilligung beachten zu können (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO).

Unter bestimmten Voraussetzungen werden dabei auch Cookies von Drittanbietern gesetzt (siehe auf juris.de unter „Aktuelle Hinweise zu Cookies und Online-Tools"), um Funktionen und Techniken von Drittanbietern zu ermöglichen.

Bei der Verwendung des Add-Ins „juris für Microsoft Word®" werden nur technisch erforderliche Cookies verwendet.

c. Widerruf der Einwilligung / Cookie-Einstellungen

Sie können Ihren Webbrowser so einstellen, dass er bestimmte Cookies ablehnt oder deaktiviert. Durch Verbieten bzw. Deaktivieren und Löschen aller optionalen Cookies können Sie auch eine erteilte Einwilligung (siehe oben Ziffer 7 a) widerrufen. Wenn Sie optionale Cookies mithilfe Ihres Browsers deaktivieren oder einschränken, dann werden verschiedene Funktionen auf unserer Website für Sie nicht nutzbar sein. Sie können mithilfe Ihres Webbrowsers gespeicherte Cookies jederzeit löschen, auch automatisiert.

Die Cookies bleiben so lange wie definiert auf dem Gerät (siehe dazu auf juris.de „Aktuelle Hinweise zu Cookies und Online-Tools"). Sie können dies aber umgehen, indem Sie den Browser so einstellen, dass Cookies beim Browserschließen gelöscht werden.

8. Verwertungsgesellschaft WORT (VG Wort)

Unsere Website und unser mobiles Webangebot nutzen das „Skalierbare Zentrale Messverfahren" (SZM) der Kantar Germany GmbH für die Ermittlung statistischer Kennwerte zur Ermittlung der Kopierwahrscheinlichkeit von Texten.

Dabei werden anonyme Messwerte erhoben. Die Zugriffszahlenmessung verwendet zur Wiedererkennung von Computersystemen ein Session-Cookie. IP-Adressen werden nur in anonymisierter Form verarbeitet. Das Verfahren wurde unter der Beachtung des Datenschutzes entwickelt. Zu keinem Zeitpunkt werden einzelne Nutzer identifiziert.

Wir ermöglichen damit, dass unsere Autoren an den Ausschüttungen der VG Wort partizipieren, die die gesetzliche Vergütung für die Nutzungen urheberrechtlich geschützter Werke gemäß § 53 UrhG sicherstellen.

9. Sicherstellung der Systemsicherheit/Dokumentation

Bei jedem Zugriff eines Nutzers auf bestimmte Seiten aus unserem Website-Angebot oder innerhalb des Add-Ins „juris für Microsoft Word®" werden Daten über diesen Vorgang temporär in Protokolldateien gespeichert und verarbeitet (Art. 6 Abs. 1f, c, b DSGVO). Dies können sein:

- Kategorie bzw. Art der abgerufenen Datei,
- Datum und Uhrzeit des Abrufs,
- übertragene Datenmenge,
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war,
- die vom anfordernden Rechner gewünschte Zugriffsmethode/Funktion,
- eine Beschreibung des Typs des verwendeten Webbrowsers,
- IP-Adresse,
- juris-Kennung, soweit der Nutzer angemeldet ist.

Die temporäre Speicherung dieser sog. Server-Logdaten ist zur Erbringung des Dienstes aus technischen Gründen (z. B. Fehlerbehebungen) und danach zur Sicherstellung der Systemsicherheit bzw. zu Dokumentationszwecken erforderlich. Die Daten werden spätestens nach 30 Tagen anonymisiert, soweit diese nicht für Dokumentationszwecke länger vorgehalten werden müssen (z. B. zur Dokumentation einer erteilten Einwilligung, siehe Ziffer 5 e, Art. 6 Abs. 1 c, Art. 5 Abs. 2, Art. 7 Abs. 1 DSGVO).

10. Wie können Sie Ihre Datenschutzrechte wahrnehmen?

Wenn Sie Fragen zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns haben, erteilen wir Ihnen selbstverständlich gerne Auskunft über die Sie betreffenden Daten (Art. 15 DSGVO).

Außerdem haben Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) und ab 25.05.2018 das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Bitte wenden Sie sich in all diesen Fällen an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben 2) unter den dort genannten Kommunikationsadressen. Schließlich haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO, § 19 BDSG).

11. Änderungen

Von Zeit zu Zeit ist es erforderlich, den Inhalt der vorliegenden Hinweise zum Datenschutz für zukünftig erhobene Daten anzupassen. Wir behalten uns daher vor, diese Hinweise jederzeit zu ändern. Wir werden die geänderte Version der Datenschutzhinweise ebenfalls an dieser Stelle veröffentlichen. Wenn Sie uns wieder besuchen, sollten Sie sich daher die Datenschutzhinweise erneut durchlesen.

Stand der Datenschutzhinweise: 21.02.2024